Vorlage Nr. 2015/148

TIEFBAUAMT
STADTWERKE

Balingen, 25.06.2015

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss	**nicht öffentlich**	am 15.07.2015	Vorberatung
Stadtwerkeausschuss	**nicht öffentlich**	am 21.07.2015	Vorberatung
Ortschaftsrat Heselwangen	**öffentlich**	am 23.07.2015	Anhörung
Gemeinderat	**öffentlich**	am 28.07.2015	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Vergabe von Bauleistungen

Erneuerung der Hirschbergstraße von der Roßbergstraße bis zur Lauwasenstraße

Anlage
Lageplan in Luftbildverkleinerung

Beschlussantrag:

1. Die Firma Gebr. Stumpp GmbH & Co. KG aus Balingen erhält den Auftrag über die Bauleistungen in Höhe 652.854,46 Euro.

2. Die Gesamtkosten in Höhe von 725.633,48 Euro werden genehmigt.

3. Zur Vergabe der Maßnahme im geplanten Umfang wird ein Vorgriff auf den Haushalt 2016 in Höhe von 145.633,48 Euro genehmigt.

4. Die außerplanmäßigen Mittel der Stadtwerke in Höhe von 36.546,22 € werden im Vermögensplan 2015 der Stadtwerke Balingen genehmigt.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

einmalig	725.633,48 €
laufend/Jahr	wie bisher

Veranschlagung der Mittel

Laufendes Haushaltsjahr 2015:

planmäßig	580.000,00 €	- Finanzposition 1.6300.5110.000 Straßen- und Gehwegunterhaltung
Vorgriff auf den Haushalt 2016	145.633,48 €	- Finanzposition 1.6300.5110.000 Straßen- und Gehwegunterhaltung

Deckungsvorschlag

Um eine Vergabe der gesamten Strecke in einem Zug vornehmen zu können, bedarf es der Bewilligung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltes 2016 in Höhe von 145.633,48 Euro zu Lasten des Haushaltes 2016. Diese Ausgaben fallen erst 2016 an.

Sachverhalt:

Die Hirschbergstraße soll von der Einmündung Roßbergstraße bis zur Einmündung Lauwasenstraße grundlegend saniert werden. Nach detaillierten Voruntersuchungen der bestehenden Tragschichten und des anstehenden Untergrundes wurde festgelegt, dass die Erneuerung der Fahrbahn auf der freien Strecke durch Überbau der vorhandenen Asphaltschichten mit einer Asphaltbinder- und einer Asphaltdeckschicht erfolgen soll. Ab der Einmündung der Lisztstraße bis zur Lauwasenstraße ist wegen der Bindung an die Bestandshöhen ein Vollausbau vorgesehen.

Die Fahrbahn erhält eine Breite von 6,50 m und wird gegenüber dem nördlich anschließenden Geh- und Radweg mit einem neuen Hochbordstein abgegrenzt.

Der Rad- und Gehweg wird aufgrund seines Zustandes mit einer Breite von 2,50 m im Vollausbau erneuert. Zwischen Fahrbahn und Geh- und Radweg wird ein Grünstreifen (Rasenfläche, b=1,38 m) angeordnet, auf dem Straßenbäume im Abstand von 20 bis 25 m gepflanzt werden.

Die Straßenentwässerungseinrichtungen und die Straßenbeleuchtung werden im Zusammenhang mit der Maßnahme ebenfalls erneuert.

Die Baumaßnahme soll in 2 Bauabschnitten ausgeführt werden, wobei die Grenze im Bereich der Einmündung Lisztstraße liegt. Der erste längere Bauabschnitt soll bis Ende 2015 abgeschlossen werden.

Als Baubeginn ist der 17.08.2015 vorgesehen, die Gesamtmaßnahme soll bis 31.05.2016 abgeschlossen sein.

Auf unsere öffentliche Ausschreibung gingen folgende Angebote ein:

1. Firma Gebr. Stumpp GmbH & Co. KG Balingen	652.854,46 €
2. Firma Clemens Müller GmbH & Co. KG, Albstadt	671.868,29 €
3. Firma Hahn Bau GmbH, Tübingen	851.994,02 €

Die Kostenberechnung anhand des Leistungsverzeichnisses belief sich auf 760.000,00 Euro.

Die Firma Gebr. Stumpp hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben und soll den Zuschlag erhalten. Es entstehen folgende Kosten:

1. Straßenbau einschließlich Straßenentwässerung

Bauleistung	627.333,48 €
Bauseitige Lieferungen und Leistungen der Stadtwerke für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in LED-Technik	59.500,00 €
Bepflanzung (Straßenbäume)	15.000,00 €
Sonstiges (Prüfungen, Gutachten usw.)	23.800,00 €
Gesamtkosten	725.633,48 €
Haushaltsmittel 2015	580.000,00 €
Mehrbedarf	145.633,48 €

Zum Haushaltsplan 2015 hat das Tiefbauamt aufgrund seinerer Kostenschätzungen für den vorliegenden Abschnitt 883.000,00 Euro und für den Abschnitt der Hirschbergstraße von der Längenfeldstraße bis zum Edith Stein Zentrum 580.000,00 Euro angemeldet.
Im Rahmen der internen Haushaltsgespräche wurde dann zunächst dem kostengünstigeren Abschnitt der Vorzug eingeräumt, um dann im weiteren Verlauf und insbesondere in der

Endphase der Haushaltberatungen den jetzt zur Vergabe anstehenden Abschnitt als doch dringender einzustufen, ohne allerdings dann konsequent auch die kalkulierten Kosten nachzuführen.
Zur Finanzierung des ohnehin erst im Frühjahr 2016 anfallenden Fehlbetrags in Höhe von 145 633,48 Euro wird die Genehmigung einer VE auf den Haushalt 2016 vorgeschlagen.

Das zweifellos wirtschaftliche Angebot ist ein Indiz dafür, dass bei Ausschreibung größerer Einheiten auch günstigere Preise zu erzielen sind.

2. Wasserleitung

Bauleistung	netto	21.446,22 €
Bauseitige Lieferungen und Leistungen der Stadtwerke Balingen		15.100,00 €
Gesamtkosten	netto	36.546,22 €

Eduard Köhler Harald Schäfer Harald Eppler